Pressemitteilungen

Glauber: Eine grüne Oase vor den Toren Münchens – Landesgartenschau eröffnet am 15. Mai in Kirchheim

17. April 2024

Unter dem Motto „Zusammen.Wachsen“ öffnet die 37. Bayerische Landesgartenschau am 15. Mai ihre Pforten in Kirchheim bei München. **Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber** betonte heute in der Gastgebergemeinde der diesjährigen Gartenschau: „Kirchheim startet in eine grüne Zukunft. Vor den Toren Münchens entsteht eine grüne Oase. Die Ortsteile Kirchheim und Heimstetten wachsen sprichwörtlich zusammen. Die Landesgartenschau ist der Auftakt für dauerhaft mehr Natur, mehr Erholung und mehr Lebensqualität im Osten der Landeshauptstadt. Der autofreie Ortspark wird die neue ‚grüne Lunge‘ Kirchheims. Mit mehr als 3.500 Veranstaltungen wird die diesjährige Landesgartenschau ein großartiges Ereignis in der Region.“ Das Gartenschau-Gelände ist über 10 Hektar groß und verbindet die im Zuge der Gemeindereform von 1978 zusammengefügten Gemeindeteile Kirchheim und Heimstetten.

Fünf Naturräume – Garten, Wildnis, Wasser, Wald und Wiese – wurden mit Ruhezonen und Spielbereichen auf dem Gelände angelegt. Flächenentsiegelungen, Neupflanzungen und der Ausbau vorhandener Grünstrukturen verbessern das Stadtklima, die Regenwasserversickerung und die Artenvielfalt. Eine mehr als 7.000 Quadratmeter große Wasserfläche, der „Parksee“ mit integrierten Schilfinseln, dient auch dem Hochwasserschutz. Zudem wurde ein Rad- und Fußwegenetz neu geschaffen. Ergänzend zum vorhandenen Gehölzbestand wurden rund 800 Bäume neu gepflanzt. Auf knapp 20.000 Quadratmetern gibt es Hecken-, Stauden- und Strauchpflanzungen.

Das Umweltministerium betreibt während der Gartenschau in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Umwelt einen Holzpavillon-Komplex mit der Ausstellung „Leben braucht Vielfalt“ und eine gärtnerisch gestaltete Freifläche auf insgesamt rund 850 Quadratmetern. In Kooperation mit rund 30 Aktionspartnern werden an 144 Gartenschautagen Aktionen im Pavillon und Führungen in der Freianlage stattfinden. Der Pavillon „Stockgeflüster“ wurde erstmals zur Landesgartenschau 2023 in Freyung errichtet.

Die Landesgartenschau 2024 dauert bis zum 6. Oktober. Das Umweltministerium und die EU haben die Schau mit jeweils rund 4 Millionen Euro gefördert. Kirchheim ist die erste bayerische Kommune, deren Investitionskosten für die Errichtung der Grün- und Erholungsanlage mit 80 Prozent gefördert werden können. Seit 1980 hat das Umweltministerium Gartenschauen mit insgesamt knapp 80 Millionen Euro gefördert. Dadurch wurden bislang über 530 Hektar dauerhafte Grün- und Erholungsflächen in Bayern geschaffen. Über 25 Millionen Gäste haben die Gartenschauen bisher besucht. Im Jahr 2025 ist Furth im Wald Ausrichter der Landesgartenschau.

Weitere Informationen zu Landesgartenschauen sind im Internet verfügbar unter www.stmuv.bayern.de/gartenschauen.htm.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers